

## Willkommen auf dem Kleingarten-Wanderweg Süd

Der Kleingarten-Wanderweg Süd führt ausgehend von den Gartenvereinen an der Stockumer Straße durch insgesamt acht öffentlich zugängliche Gartenanlagen. Auch an anderen Punkten (z. B. Bolmker Weg) kann man in den insgesamt 5 km langen Rundweg einsteigen.

Erfreuen Sie sich an den kreativ und individuell gestalteten Gärten entlang des Weges. Zu jeder Jahreszeit gibt es hier etwas zu sehen. Ein Kilometer des Weges führt durch das Naturschutzgebiet Bolmke und macht den Rundweg komplett. Für Familien besonders interessant: Auf dem Weg gibt es sieben Gartenanlagen mit einem Kinderspielplatz. Zur Einkehr laden die bewirtschafteten Vereinsheime in den Gartenvereinen „Goldener Erntekranz“ und „Zur Quelle“ ein.

# Kleingarten Wanderweg Süd

Der Kleingarten-Wanderweg wurde geplant von dem Stadtverband Dortmunder Gartenvereine e.V. in Zusammenarbeit mit der Stadt Dortmund.



Stadtverband Dortmunder Gartenvereine e.V.  
Akazienstraße 11  
44143 Dortmund

info@gartenvereine-dortmund.de  
www.gartenvereine-dortmund.de

Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter 0231 / 7001260

Stand: August 2024

Text: Stadtverband Dortmunder Gartenvereine e.V.

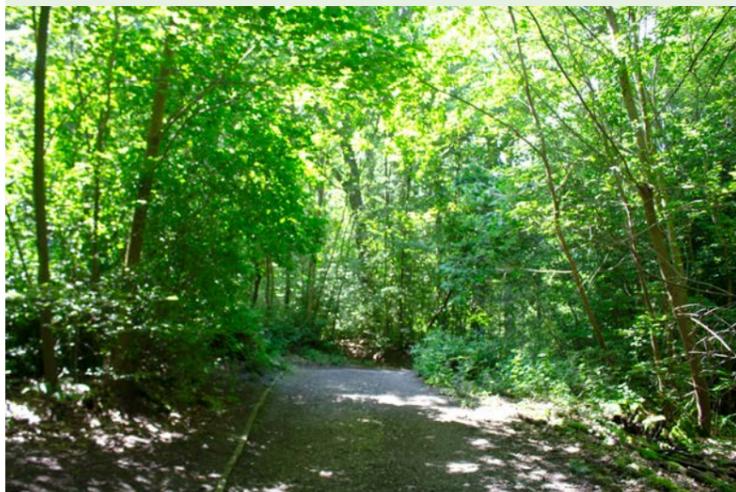
Fotos von: Bea Wild, Frank Gerber, Klaus Alexander, Nicole Schamberger

Kartengrundlagen: Stadtplanwerk Ruhrgebiet 2.0 © Stadt Dortmund und Regionalverband Ruhr (Lizenz: dl-de/by-2-0)

Datengrundlagen: ALKIS, ATKIS - Land NRW/Katasterämter (Lizenz: dl-de/zero-2-0) und © OpenStreetMap - Mitwirkende (License: ODbL)



gedruckt auf 100% Recyclingpapier



## Naturschutzgebiet Bolmke

Das „NSG Bolmke“ ist ein ca. 62 ha großes Schutzgebiet im Stadtteil Hombruch im Dortmunder Süden. Große Laubbäume, Quell- und Fließgewässer prägen dieses Gebiet.

Ein besonderes Highlight sind die weißen Blütenteppiche der Buschwindröschen (*Anemone nemorosa*) im zeitigen Frühjahr. In diesem Areal liegt eines der ältesten Bergbaugebiete im Raum Dortmund. An manchen Stellen können aufmerksame Wanderer immer noch Spuren dieser Ära im Gelände entdecken.



Aber auch Erholungssuchende kommen hier auf ihre Kosten. Etliche Wege stehen in nur 3 km Entfernung vom Stadtzentrum für lange oder kurze Wanderungen bereit. Ein Abstecher in die angrenzenden Kleingartenanlagen sorgt für Abwechslung.



## Kleingärtnerische Nutzung – modern und zeitgemäß

Kleingärten gibt es in Dortmund seit über 100 Jahren! In dieser Zeit haben sich die Ansprüche an die kleinen Gärten und auch der Blick von außen darauf immer wieder gewandelt.

In den Anfangsjahren sollte der arbeitenden und kinderreichen Bevölkerung die Möglichkeit gegeben werden, in freier Natur Erholung zu finden und durch den Anbau von Gemüse die Lage der Familie zu verbessern.

Mit dem Beginn des Ersten Weltkrieges rückte die private Selbstversorgung zunehmend in den Vordergrund, da sich die Versorgung der Bevölkerung mit Lebensmitteln zunehmend verschlechterte. Bis in die Nachkriegszeit des Zweiten Weltkrieges stand der Anbau von Obst und Gemüse im Vordergrund. Dies änderte sich erst in den Jahren des Wirtschaftswunders.

Freizeitgestaltung, Vereinsleben und Erholung nahmen an Bedeutung zu. In den kommenden Jahrzehnten bekam das Kleingartenwesen den Ruf als Inbegriff der Spießigkeit. Strenge Regeln und Gartenzweige bringen bis heute viele Menschen mit den Laubenpiepern in Verbindung.

Zu Unrecht! Der moderne Kleingarten steht für Natur in der Stadt, Erholung und den Anbau von gesundem Obst und Gemüse im eigenen Garten. Immer mehr junge Menschen entdecken das Kleingartenwesen für sich.

Der Genuss von selbst angebauten Lebensmitteln liegt voll im Trend und wer ein paar Punkte beachtet, kann sich in seinem Kleingarten individuell entfalten und sich sein persönliches Paradies schaffen.



## Kleingärten, Natur in der Stadt – für alle!

Mit 63 % Grünflächenanteil ist Dortmund eine der grünsten Großstädte Deutschlands – eine Studie aus dem Jahr 2021 weist Dortmund sogar als viertgrünste Stadt der Welt aus. Teil dieser Grünfläche sind die 119 Gartenanlagen mit ca. 8200 Kleingärten auf über 418 Hektar. Davon profitieren nicht nur die Pächter der kleinen Gärten, sondern alle.

Dortmunder Gartenanlagen sind öffentlich zugängliche Parkanlagen, gut fürs innerstädtische Kleinklima, Räume für Natur in der Stadt, ein Beitrag zu Umweltgerechtigkeit und vieles mehr.



**Der Kleingarten-Wanderweg zum Download**

Die Geodaten des Kleingarten-Wanderwegs für Ihre Wander-App finden Sie auf der Internetseite des Stadtverbandes Dortmunder Gartenvereine e.V. zum Download unter:

[www.gartenvereine-dortmund.de/downloads](http://www.gartenvereine-dortmund.de/downloads)

Oder scannen Sie einfach den QR-Code:



**Gastronomie am Kleingarten-Wanderweg**

**1 Gartenverein „Goldener Erntekranz“**

Mo 12 - 22 Uhr  
Di Ruhetag  
Mi - So 12 - 22 Uhr

Stockumer Straße 133 · 44225 Dortmund

[www.goldener-erntekranz.de/gastronomie](http://www.goldener-erntekranz.de/gastronomie)

Veranstaltungen nach Vereinbarung:  
Telefon: 0231 - 71 33 01

**2 Gartenverein „Zur Quelle“**

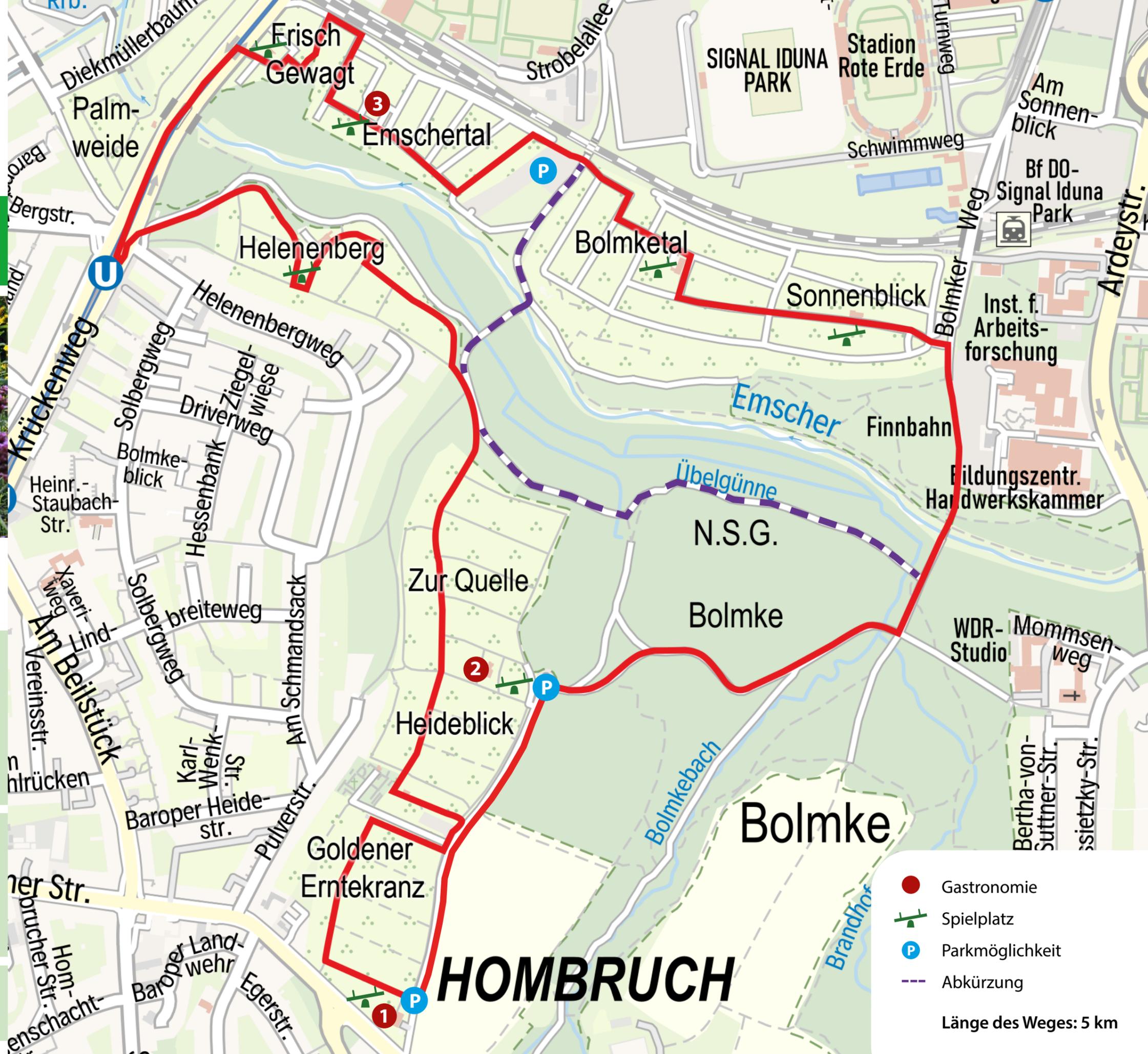
Mo - Mi Ruhetage  
Do - Sa ab 17:00 (Küche ab 18:00 Uhr)  
So 14:00 - 18:00 (Küche 14:00 - 17:00 Uhr)

Stockumer Straße 133a · 44225 Dortmund

[www.zur-quelle-dortmund.de](http://www.zur-quelle-dortmund.de)

**3 Gartenverein „Emschertal“**

Getränkverkauf vor jedem BVB-Heimspiel am Vereinsheim.



- Gastronomie
  - Spielplatz
  - P Parkmöglichkeit
  - Abkürzung
- Länge des Weges: 5 km**

**HOMBRUCH**